



Mitteilungsblatt der Gemeinde Grömbach

Herausgeber: Gemeinde Grömbach, Tel.: 07453/8276, Fax 3433, Email: gegroembach@t-online.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Armin Pioch

KW 22

02. Juni 2016

Jahrgang 2016

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag - Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag von 16.00 – 18.00 Uhr

Telefonnummer Rathaus: 8276

Telefonische Erreichbarkeit des Bürgermeisters
außerhalb der Dienstzeit: (privat) 2769571

Abfuhrtermine

Blaue Tonne:	Mittwoch,	08. Juni 2016
Restmüll:	Donnerstag,	09. Juni 2016
Biotonne:	Freitag,	10. Juni 2016

Öffentliche Bekanntmachung der Jahresrechnung 2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Grömbach hat in seiner Sitzung am 30.05.2016 gemäß § 95 der Gemeindeordnung (GemO) das Ergebnis der Jahresrechnung 2016 wie folgt festgestellt:

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
	EUR	EUR	EUR
Einnahmen			
Solleinnahmen (= Anordnungssoll)	1.306.265,10	592.470,01	1.898.735,11
+ neugebildete Haushaltseinnahmereste		80.000,00	80.000,00
= Zwischensumme	1.306.265,10	672.470,01	1.978.735,11
- Abgang Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr		0,00	0,00
Summe bereinigter Solleinnahmen	1.306.265,10	672.470,01	1.978.735,11
Ausgaben			
Sollausgaben (= Anordnungssoll)	1.306.265,10	298.025,01	1.604.290,11
+ neu gebildete Haushaltsausgabereste	0,00	374.445,00	374.445,00
= Zwischensumme	1.306.265,10	672.470,01	1.978.735,11
- Abgang Haushaltsausgabereste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
Summe bereinigter Sollausgaben	1.306.265,10	672.470,01	1.978.735,11
Unterschied			
Etwaiger Unterschied bereinigter Solleinnahmen / bereinigter Sollausgaben			
Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird gemäß § 84 GemO zugestimmt.

Bei den Einnahmen wurden im Vermögenshaushalt insgesamt 80.000,00 € Haushaltsreste für den Zuschuss HLF (68.000,00 €) und den Zuschuss MTW (12.000,00 €) gebildet. Bei den Ausgaben wurden im Vermögenshaushalt Haushaltsreste von

insgesamt 374.445,00 € gebildet. Diese wurden für den Erwerb HLF (229.895,00 €, den Erwerb MTW (50.000,00 €), das Buswartehäuschen Untere Straße (20.000,00 €), die Erneuerung Straßenbeleuchtung (50.000,00 €), die Erneuerung des Zauns auf der Erddeponie (10.000,00 €) und den Abriss des Gebäudes in der Altensteiger Straße (14.550,00 €) ins Haushaltsjahr 2016 übertragen.

Der Verwaltungshaushalt wird über eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 98.118,22 € (§ 22 Absatz 1 Gemeindehaushaltsverordnung) und der Vermögenshaushalt wird über eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 379.039,54 € ausgeglichen.

Die Summen der Soll-Einnahmen und der Soll-Ausgaben des kassenmäßigen Abschlusses für das Rechnungsjahr 2015 belaufen sich auf 4.001.772,63 €. Der Kassenbestand zum 31.12.2015 beträgt 1.438.589,58 €.

Die Vermögensrechnung wird auf 31.12.2015 wie folgt festgesetzt:

• Beteiligungen	207.427,77 €
• Geldanlagen	242.690,41 €
• Rückzahlungsverpflichtungen aus Darlehen	0,00 €
• Allgemeine Rücklage	1.385.981,60 €

Die Jahresrechnung liegt während der üblichen Dienststunden im Rathaus in Grömbach in der Zeit von **Montag, den 06.06.2016 bis Freitag, den 17.06.2016** zu jedermanns Einsichtnahmen aus.

Grömbach, den 31. Mai 2016

Gez. Pioch – Bürgermeister (Amtsverweser)

Aus der Gemeinderatssitzung

vom 30. Mai 2016

Gemeindevald – Vollzug 2015 und Plan 2016

Herr Langeneck, vom Kreisforstamt und der neue Revierleiter Herr Frank, berichteten dem Gemeinderat über den Verlauf 2015 und den Plan 2016. Im Waldhaushalt ist 2015, durch den sehr geringen Einschlag von 314 Erntefestmeter, ein leichter Verlust in Höhe von 432,57 € entstanden. Für das Jahr 2016 ist wieder ein durchschnittlicher Einschlag von ca. 900 Erntefestmeter und damit ein Gewinn in Höhe von 18.000,00 € geplant. Das vorläufige Ergebnis wird zur Kenntnis genommen und dem Plan 2016 wurde einstimmig zugestimmt.

Vergabe Feuerwehrfahrzeug HLF10

Nach dem aufwendigen Bewertungsverfahren lag dem Gemeinderat das Ergebnis vor.

Danach hat die Firma Daimler AG für das Fahrgestell in Höhe von 76.160,00 € (LOS 1), die Firma Lentner für den Aufbau (LOS 2) in Höhe von 18.161,22 € und die Firma Ziegler für die feuerwehrtechnische Beladung (LOS 3) in Höhe von 36.283,62 € und die Beladung Technische Hilfeleistung (LOS 4) in Höhe von 25.215,75 € die jeweils annehmbarsten Angebote abgegeben.

Die Gesamtsumme für das HLF10 beläuft sich auf 324.595,41 €. Dadurch, dass der Zuschuss erst im darauffolgendem Haushaltsjahr ausbezahlt wird, muss die Gemeinde noch ca. 70.000,00 € zwischenfinanzieren.

Dem Vergabevorschlag wurde einstimmig zugestimmt.

Haushaltssatzung und Haushaltserlass

Der Gemeinderat hat am 15.02.2016 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2016 beschlossen. Dazu erhielt die Gemeinde vom Landkreis einen Haushaltserlass, der den Gemeinderäten in vollem Umfang zur Kenntnis gebracht werden muss.

Der Gemeinderat hat diesen Haushaltserlass zur Kenntnis genommen. Bedingung für die Genehmigung der Verpflichtungserklärung.

Die Gemeinde wird die laufenden Kosten im Planungszeitraum bis 2019 nicht mit Einnahmen decken können. Das bedeutet, dass das Landratsamt einer Kreditaufnahme zustimmen muss. Diese Zustimmung wurde an Bedingungen geknüpft. Zum einen muss die Verwaltung bis Oktober ein Konsolidierungskonzept vorlegen, aus dem hervorgeht wie Grömbach in Zukunft die laufenden Ausgaben erwirtschaften wird. Zum anderen muss die Verwaltung auch darlegen, wie sie Einsparungen vornehmen wird, um die Handlungsfähigkeit im laufenden Haushaltsjahr sicherzustellen.

Beschluss – (4 x JA, 2 x NEIN und eine Enthaltung)

Der Gemeinderat hat sich nach einer regen Diskussion darauf verständigt, zunächst auf den Neubau der Feuerwehrgarage, zugunsten der preiswerten Lösung (Erhöhung des Sturzes), zu verzichten und den Neubau baldmöglichst mit Zuschüssen zu realisieren.

Nutzungsänderung des bestehenden Holzmarktes

Der Gemeinderat hat noch Klärungsbedarf, deshalb wurde dieser Tagesordnungspunkt vertagt.

Jahresrechnung für das Haushaltsjahr

Der Verwaltungshaushalt weist ein Volumen von 1.306.265,10 € und der Vermögenshaushalt ein Volumen von 672.470,01 € auf. Dies sind im Verwaltungshaushalt 115.029,90 € und im Vermögenshaushalt 92.330,99 € weniger als im Haushaltsplan 2015 veranschlagt.

Im Kindergartenbereich waren im Haushaltsplan 2015 Einnahmen in Höhe von 71.100,00 € und Ausgaben in Höhe von 211.143,00 € eingestellt. Tatsächlich angefallen sind jedoch 89.694,00 € an Einnahmen und 203.429,97 € an Ausgaben. Dies entspricht einem jährlichen Abmangel pro Kind von 5.916,64 € bzw. einem monatlichen Abmangel pro Kind in Höhe von 493,05 €.

Im Haushaltsjahr 2015 wurden 379.039,54 € aus der allgemeinen Rücklage entnommen. Geplant war eine deutlich höhere Entnahme in Höhe von 604.570,00 €.

Die Rücklage hat damit einen Stand zum 31.12.2014 von 1.385.981,60 €.

Beschluss (einstimmig):

Das Rechnungsergebnis 2015 wurde festgestellt, die gebildeten Haushaltsreste wurden genehmigt, den Veränderungen bei den Vermögensbeständen wurde zugestimmt und gemäß § 84 Abs. 1 GemO gibt der Gemeinderat, soweit dies im Einzelfall noch nicht geschehen ist, seine Zustimmung zu den über- und außerplanmäßigen Ausgaben.

Bekanntgabe von Beschlüssen in nichtöffentlicher Sitzung

Die Gemeinde verzichtet auf das Vorkaufsrecht nach § 25 LwaldG. für die Flst 996 und 996/2 auf der Gemarkung Grömbach.

Verschiedenes, Bekanntgaben

Die Volksbank Nordschwarzwald hat eine Unterstützung (Sponsoring) in Höhe von 500,00 € für das neue Bushäuschen zugesagt.

Das Bushäuschen wird voraussichtlich in der KW 24 geliefert und montiert.

Im Anschluss daran fand eine nichtöffentliche Sitzung statt

Ende des amtlichen Teils

Landesjagdverband Baden-Württemberg

Der LJV Ba/Wü und die Jägerschaft im Raum empfiehlt, dass jetzt im Frühjahr die ausgeführten Hunde an der Leine gehalten werden, da sämtliche Wildtiere, wie Rehe, Hasen, Bodenbrüter usw. ihre Jungen in der freien Natur aufziehen und geschützt sind.

Auch das unnötige Begehen der landwirtschaftlichen Wiesen und Felder ist zu unterlassen und es sind nur die ausgewiesenen Wege zu benutzen, zum Schutz des allgemeinen Jungwildes und der Vögel.

Ebenfalls wird darauf hingewiesen, dass im Raum Grömbach die Fuchs/Hunderäude und Staupe stark verbreitet und die Ansteckungsgefahr bei Hunden sehr hoch und gefährlich ist.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Evangelische Kirchengemeinde

**Grömbach / Wörnersberg Kirchstr. 5, 72294 Grömbach,
Tel. 07453 / 8120**

Pfarramt.groembach@elkw.de / Pfarrbüro: Maritta Müllner
Dienstag: 8.30 – 11.30 Uhr, Freitag: 8.30 – 11.30 Uhr
www.groembach-evangelisch.de

<u>Sonntag,</u>	<u>05.06.</u>
10.00 Uhr	Gottesdienst in Garrweiler (Pfarrer Bihl)
<u>Mittwoch,</u>	<u>08.06.</u>
16.00 Uhr	Konfirmanden-Unterricht im Gemeindehaus in Grömbach
20.00 Uhr	KGR-Sitzung im Gemeindehaus in Grömbach
<u>Donnerstag,</u>	<u>09.06.</u>
	Senioren-Ausflug
<u>Sonntag,</u>	<u>12.06.</u>
09.30 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Bihl) in der Kirche in Grömbach mit Vorstellung der neuen Konfirmanden Das heutige Sonderopfer ist für die Diakonie bestimmt.

Sammlung zur Woche der Diakonie 2016

"Kommt gut an" so lautet das Motto der diesjährigen Woche der Diakonie.

Wir bitten: Unterstützen Sie die Arbeit der Diakonie durch Ihr Gebet, durch Ihr Engagement und durch Ihre Spende. In der Woche vom 11.Juni bis 19.Juni 2016 können Sie Geldspenden in den dafür vorgesehenen Umschlägen in den Opferstock Ihrer Kirche legen oder beim evangelischen Pfarramt einwerfen. Die Umschläge werden rechtzeitig in den Kirchen und im Gemeindehaus ausgelegt. Das Opfer am 12. Juni ist ebenfalls für die Diakonie bestimmt.

Vielen Dank im Voraus!

Der Plan für die kirchliche Arbeit 2016 kann in der Zeit vom 13.06.2016-20.06.2016 von den Gemeindemitgliedern nach telefonischer Voranmeldung eingesehen werden.

Am Freitag, den 10.06.2016 ist das **Pfarrbüro** wegen einer Fortbildung nicht besetzt!

LOT-Diakonie feiert am 10.06. sein Jubiläum

LOT steht für Laden – Orientierung – Treffpunkt. LOT feiert am 10.Juni 2016 in Altensteig, sein 10-jähriges Bestehen.

Die seit 2006 bestehende diakonische Einrichtung ist mittlerweile ein wichtiger Bestandteil im Gemeinwesen von Altensteig und Umgebung. Der *Laden* bietet für Menschen mit geringem Haushaltsbudget eine gute Einkaufsmöglichkeit. Das Beratungsangebot in sozialrechtlichen Angelegenheiten bietet *Orientierung* in schwierigen

Zeiten. Gleichzeitig ist LOT auch ein Treffpunkt von Menschen, die sich gegenseitig helfen.

Das Jubiläumsfest am Freitag, 10.06.2016 beginnt ab 17.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Rosenstr. 28.



Teenkreis Checkers:

Mittwoch, 08.06.16 um 17:32 Uhr im Dachstüble

WOCHENENDDIENSTE

-Rettungsdienst: Telefon 19222

-Ärzte an Wochenenden und Feiertagen:

Arzt: 01805 / 19292 - 155
Kinderarzt: 01805 / 19292 - 160
Augenarzt: 01805 / 19292 - 123
HNO: 01805 / 19292 - 127

-Zahnärztlicher Notdienst:

Zu erfragen beim DRK **Telefon 07441 / 86714**

-Apotheken-Notdienstplan

Der Notdienst wechselt täglich
Beginn und Ende jeweils 8.30 Uhr

Sa. 04.06. Stadt-Apotheke
Hauptstr. 48, Dornstetten
Stadt-Apotheke
Marktplatz 9, Haiterbach

So. 05.06. Apotheke am Markt
Poststr. 31, Altensteig
Stadt-Apotheke
Wilhelmstr. 3, Horb

Mo. 06.06. Apotheke Wildberg
Marktstr. 20, Wildberg
Bühl Apotheke
Hauptstr. 32, Schopfloch
Stadt-Apotheke
Julius-Heuss-Str. 21, Neubulach

bis 19.30 h Apotheke am Markt
Poststr. 31, Altensteig

Di. 07.06. Central-Apotheke
Freudenstädter Str. 25, Nagold

bis 19.30 h Apotheke am Markt
Poststr. 31, Altensteig

Mi. 08.06. Apotheke am Schloss
Bondorfer Str. 4/1, Mötzingen
Schiller-Apotheke
Schillerstr. 14, Horb

bis 19.30 h Apotheke am Markt
Poststr. 31, Altensteig

- Do. 09.06. Engel-Apotheke
 Marktstr. 2, Eutingen im Gäu
 Kur-Apotheke
 Hauptstr. 33, Waldachtal (Lützenhardt)
 Seewald-Apotheke
 Nagoldtalstr. 2, Seewald (Besenfeld)
- bis 19.30 h Apotheke am Markt**
 Poststr. 31, Altensteig
- Fr. 10.06. Schmidtsche Apotheke
 Marktstr. 13, Nagold

VEREINSNACHRICHTEN



Spvgg Grömbach

Homepage: www.spvgg-groembach.de

Öffnungszeiten Sportheim:

Mittwoch, 08.06.16 ab 19.30 Uhr Sportheim geöffnet

26.05.2016 / Bezirkspokalfinale SV Wittendorf – Spvgg Grömbach 3 : 0

Das halbe Dorf war auf den Beinen und nach Oberiflingen zum Pokalfinale gekommen. Sei es mit einem der beiden von Mannschaft und Vorstandschaft organisierten Bussen oder selbst angereist.

Grömbach startete nervös, doch kam besser ins Spiel als Wittendorf. Bereits in der 17. Minute geriet man allerdings in Rückstand. In der 28. Minute wurden Stefan Raisch vom Wittendorfer Gegenspieler von den Beinen geholt. Als letzter Mann zeigte der Schiedsrichter klar die rote Karte und Wittendorf war ab dem Zeitpunkt nur noch zu zehnt.

Die Grömbacher konnten gut mithalten und spielten auch die ein oder andere Chance raus, doch der Abschluss blieb leider aus.

Kaum eine Minute nach Wiederanpiff erhöhten die Wittendorfer wie aus dem nichts auf 2:0. Dieses schnelle Gegentor schien den Grömbachern das Genick gebrochen zu haben. Auch die Überzahl konnten sie nicht clever nutzen.

Durch den frühen zweiten Gegentreffer noch schwimmend kassierte man in der 56. Minute sogar noch das 3. Gegentor.

Obwohl die Grömbacher sich zu keiner Zeit dieses Spiels verstecken mussten und auch nicht wirklich schlechter waren als Wittendorf blieb der Mannschaft und den mitgereisten Fans der Ehrentreffer verwehrt und man musste sich mit einer in dieser Höhe nicht gerechtfertigten Niederlage zufrieden geben. Die Fans feierten ihre Mannschaft nach Abpiff trotzdem lautstark, denn mit diesem Finaleinzug hatte die Mannschaft bereits Vereinsgeschichte geschrieben.

Sowohl die Fans als auch der Verein/die Vorstandschaft sind stolz auf die Spieler und deren Leistung in der diesjährigen Pokalrunde.

29.05.2016

Spvgg Grömbach – Spvgg Loßburg 3 : 1

Zu Beginn dieses letzten Heimspiels schien es, als steckte der Mannschaft noch das Pokalfinale von Donnerstag in den Knochen.

Bereits in der 12. Minute kassierten die Grömbacher den 0:1-Gegentreffer. Doch dadurch ließen sie sich nicht entmutigen und spielten weiter nach vorne. Die größte Chance der 1. Halbzeit hatte Stefan Raisch mit einem Freistoß, der leider an den Pfosten knallte.

Nach Wiederanpiff ließ der Ausgleich nicht lange auf sich warten. In der 48. Minute wurde ein Weitschuss von Spielertrainer Andreas Raisch unhaltbar für den Loßburger Torwart zum 1:1 abgefälscht.

Und auch die Führung sollte 8 Minuten später folgen. Ein Zusammenspiel der beiden kurz zuvor eingewechselten Johannes Klenk und Patrick Bauer brachte das 2:1. Klenk brachte die Flanke auf den direkt vorm Tor stehenden Bauer, der nur noch einschieben musste. Die restliche Halbzeit versuchte Loßburg mehr Druck zu machen, doch Grömbach hielt erfolgreich dagegen. Bereits in der Nachspielzeit wurde Reinhard Schlegel im Strafraum zu Fall gebracht. Den fälligen Elfmeter verwandelte er selbst zum 3:1-Endstand.

Ergebnisse:

2. Mannschaft: Spvgg Grömbach – Spvgg Loßburg 7:0

**Die 2. Mannschaft beendet die Saison auf Tabellenplatz 2.
 Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft!**

B-Jugend: SGM Seewald – SGM Fischen 9:2
 J. Kappler (4), F. Kappler, M. Gleiser,
 T. Spitschu, L. Fassnacht, F. Wochele

C-Jugend: TUS Ergenzingen II - SGM Grömbach 3:0

D-Jugend: Spvgg Grömb. – SG Herzogsw.-Durrw. 9:1
 R. Tausch (5), M. Wochele, J. Given,
 I. Tinz, L. Tausch

Das beste Saisonspiel lieferten unsere Jungs am letzten Samstag ab! Schöne Ballstaffeten und Spielzüge führten gegen einen total überforderten Gegner zum Sieg, der noch weit höher ausfallen hätte können, wenn nicht nach 50 min. ein starkes Gewitter den Spielabbruch herbeigeführt hätte!

Nächste Spiele:

D-Jugend: 04.06.16 / Anpiff 10.30 Uhr
 Klosterreichenbach – Spvgg Grömbach

C-Jugend: 08.06.16 / Anpiff 18.30 Uhr
 SGM Grömbach – Phoenix Pfalzgrafenweiler

B-Jugend: 07.06.16 / Anpiff 18.30 Uhr
 SGM Seewald - Herzogsweiler-Durrweiler

1. Mannschaft: 04.06.16 **Samstag** / Anpiff 15.30 Uhr
 SV Besenfeld/Igelsberg – Spvgg Grömbach

Trainer und Spieler gesucht:

Für die kommende Saison sucht die Spvgg Grömbach Spieler und Trainer für die Bambinis und die F-Jugend sowie einen Betreuer für die B-Jugend zur Unterstützung deren Trainer. Wer Interesse daran hat meldet sich bitte bei Reinhard Schlegel, schlegel.reinhard@web.de oder 0176/16340354

FREIWILLIGE FEUERWEHR



www.feuerwehr-groembach.de

Feuerwehr

Samstag,
Treffpunkt:

Maibaum-Abbau

04. Juni 2016
Feuerwehrhaus

Übung

Freitag,
Treffpunkt:

10. Juni 2016
20.00 Uhr Feuerwehrhaus

SONSTIGES



Sozialstation Pfalzgrafenweiler-Waldachtal-Grömbach

Das Büro der Sozialstation befindet sich in der Hauptstrasse 5 in Pfalzgrafenweiler. Bürozeiten sind Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr unter der Telefon Nummer 07445-6336, individuell auch am Nachmittag, bitte dann telefonisch einen Termin vereinbaren.

Hausnotrufsysteme für daheim

Ein Druck auf den roten Knopf am Armband oder an der Halskette – und wenig später eilt Hilfe herbei!

So funktionieren Hausnotrufsysteme.



Vor allem alleinlebenden Senioren vermitteln sie ein Gefühl von Sicherheit in den eigenen vier Wänden. Ein Ausrutscher im Bad oder ein Stolperer über die Teppichkante im Wohnzimmer: Ein Sturz kann für Senioren schlimme Folgen haben – insbesondere, wenn sie alleine wohnen. Möglicherweise kommt der Gestürzte nicht mehr von alleine hoch, um per Telefon auf sich aufmerksam zu machen. Ein Alptraum. Dazu muss es aber nicht kommen.

Für Sicherheit kann ein Hausnotrufsystem sorgen. Das Prinzip ist denkbar einfach:

Ausgelöst wird der Notruf über einen Funksender, den der Nutzer als Anhänger an einer Art Kette am Hals oder am Arm ähnlich wie eine Uhr trägt.

Die Verbindung zur Notrufzentrale stellt ein Gerät mit Freisprechanlage her. Dieses wird an die Stromversorgung und an die Telefondose angeschlossen.

Wer über Kabel oder Internet telefoniert, benötigt ein technisch etwas anderes Modell.

Drückt ein Hilfesuchender den roten Knopf am Armband oder an der Halskette, macht er sich in der rund um die Uhr besetzten Notrufzentrale bemerkbar.

In der Notrufzentrale sind sämtliche wichtigen Daten des Nutzers hinterlegt.

Das sind neben der genauen Anschrift und Informationen zum Gesundheitszustand und Vorerkrankungen die Kontaktdaten von Angehörigen und Bezugspersonen sowie individuell vereinbarte Hilfepläne.

Je nach Situation werden Angehörige, Sozialstation, Rettungsdienst oder Notarzt verständigt.

Hausnotrufsysteme werden von privaten Firmen, aber auch von Organisationen wie etwa dem Deutschen Roten-Kreuz oder den Johannitern angeboten. Wer sich überlegt, ein Hausnotrufsystem zuzulegen, sollte sich mit der Sozialstation Pfalzgrafenweiler, Waldachtal, Grömbach in Verbindung setzen. Die Anschaffung wird für Mitglieder des Krankenpflegevereins Pfalzgrafenweiler von diesem unterstützt.

In der Komforttarife sind bspw. zusätzliche Leistungen wie etwa Schlüssel hinterlegung oder regelmäßige Kontrollrufe enthalten. Zu den Kosten:

Die einmalige Anschlussgebühr variiert zwischen 10 Euro und 50 Euro, je nach Region und Anbieter. Diese wird für die Mitglieder des Krankenpflegevereins Pfalzgrafenweiler übernommen.

Die monatlichen Kosten liegen bei um die 35 Euro. Ein gründlicher Funktionstest mit Einweisung ist selbstverständlich.

Bei Vertragsabschluss gibt es einiges zu beachten. So ist wichtig, schriftlich zu vereinbaren, dass das Gerät bei Mängeln unverzüglich repariert oder ausgetauscht wird. Die Wartung der Mängel sollte kostenlos erfolgen. Im Todesfall des Nutzers sollten Angehörige die Möglichkeit zur fristlosen Kündigung haben.

Bei Fragen und Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Dürr bei der Sozialstation Pfalzgrafenweiler, Waldachtal, Grömbach; Tel.: 07445/6336.

"Der LandFrauenverband

Freudenstadt e.V. lädt ein zum:

Verbandstag am 11.06.2016 in Kressbronn am Bodensee, in der Festhalle.

Mitwirkende:

- Ø Minister Peter Hauk, MdL,
- Ø Joachim Rukwied, Präsident des Deutschen Bauernverbandes und des Landesbauernverbandes Baden-Württemberg,
- Ø Brigitte Scherb, Präsidentin des Deutschen LandFrauenverbandes e.V.,
- Ø Manuela Rukavina M.A., Vorsitzende Landesfrauenrat Baden-Württemberg,
- Ø Renate Schmidt, Bundesministerin a. D.,
- Ø Antje von Dewitz, Geschäftsführerin VAUDE Sport GmbH & Co.KG

Talkrunde: Zukunft im Focus "Was wollen wir Frauen in Zukunft erreichen?"

Moderation: Ulrike Felder-Rhein, Leiterin SWR-Studio Friedrichshafen

Ende der Veranstaltung ca. 15.30 Uhr

Anmeldung bei Katharina Schmelzle [Tel.:07443/4147](tel:07443/4147) oder Email: katharina-schmelzle@freenet.de

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e. V. statt."

SPRUCH DER WOCHE

**„Ich kann freilich nicht sagen,
ob es besser wird,
wenn es anders wird.
Aber soviel kann ich sagen:
es muss anders werden,
wenn es besser werden soll!“**

(Georg Christoph Lichtenberg)



Anzeigen

Landmetzgerei Heinzelmann Verkaufswagen Peter Baur

Angebote 09. Juni 2016

Schweine Hals	100g	0,79 €
Kalbslyoner	100g	0,89 €
Fleischwurst im Ring	100g	0,89 €

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 13.30 - 14.30 Uhr beim Waldhorn

Ausschreibung von Winterdienstarbeiten der Gemeinde Seewald

Die Gemeinde Seewald schreibt für die Zeiträume 2016/2017, 2017/2018 und 2018/2019 die von Unternehmen zu leistenden Winterdienste aus.

Die Angebotsunterlagen können ab Montag, 06.06.2016, auf dem Rathaus Besenfeld, Wildbader Straße 1, 72297 Seewald, gegen eine Schutzgebühr von 20,00 €, im Büro der Gemeindekasse, angefordert oder abgeholt werden.

Die Angebote sind bis Montag, 27.06.2016, 10.00 Uhr, auf dem Rathaus Besenfeld, Wildbader Straße 1, 72297 Seewald, einzureichen (Ausschlussfrist).

Die Angebotseröffnung findet am Dienstag, 28.06.2016, 10.00 Uhr, auf dem Rathaus Besenfeld, Wildbader Straße 1, 72297 Seewald, statt.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Volksbank Nordschwarzwald eG

Am 9. Juni 2016 lädt die Volksbank Nordschwarzwald eG zur ordentlichen Generalversammlung ein.

Veranstaltungsbeginn:

19:00 Uhr (Einlass bereits ab 18:00 Uhr)

Veranstaltungsort: Markgrafenhalle in Altensteig

Nach einem gemeinsamen Essen erläutert Vorstandssprecher Wolfgang Frey die aktuelle Situation auf den Finanzmärkten und stellt die Geschäftsentwicklung im Jahr 2015 sowie die zukünftigen Ziele der Volksbank Nordschwarzwald vor. Aufsichtsratsvorsitzender Hans Kern berichtet über die Tätigkeiten des Aufsichtsrats und das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung. Besonderheit bei der diesjährigen Generalversammlung wird ein zusätzlicher Tagesordnungspunkt zur geplanten Fusion mit der Raiffeisenbank Oberer Wald eG sein. Die Wahl zum Aufsichtsrat leitet Vorstand Christian Radde.

Für das leibliche Wohl der Gäste sorgt der Liederkranz Altensteig.